

Bedienungsanleitung für Digital-Druck-Sensoren

GMSD....E



Technische Daten: (Messbereiche: 0,35 ... 35 bar rel.)

	GMSD 350 MRE	GMSD 1 BRE	GMSD 3,5 BRE	GMSD 7 BRE	GMSD 10 BRE	GMSD 35 BRE
Messbereich:	0,0 ... 350,0 mbar	0 ... 1000 mbar	0 ... 3500 mbar	0 ... 7000 mbar	0,00 ... 10,00 bar	0,00 ... 35,00 bar
Überlast:	max. 1,4 bar	max. 4 bar	max. 14 bar	max. 28 bar	max. 40 bar	max. 140 bar
Auflösung:	0,1 mbar	1 mbar	1 mbar	1 mbar	10 mbar	10 mbar
Genauigkeit: (typ. Werte)						
(Hysterese und Linearität)	±0,2%FS	±0,2%FS	±0,2%FS	±0,2%FS	±0,2%FS	±0,2%FS
(Temperatur-Einfluss von 0-50°C)	±0,4%FS	±0,4%FS	±0,4%FS	±0,4%FS	±0,4%FS	±0,4%FS
Sensor:	Relativdruckdruck-Sensor aus Edelstahl für Überdruckmessung. Geeignet auch für aggressive Medien, Wasser, etc. <u>Wichtiger Hinweis:</u> Im hinteren Teil des Sensorgehäuses befindet sich das Loch für den Druckausgleich, dieses Loch muss unbedingt frei bleiben! Es ist deshalb darauf zu achten, dass dieses Loch nicht mit Aufklebern, etc. verklebt wird.					
Druckanschluss:	Anschlussgewinde G1/4", Schlüsselweite: 27 mm					
Elektronik:	Platine mit Verstärker und Datenspeicher für Sensordaten (Messbereich, Kalibration, etc.) ist im Sensorgehäuse integriert.					
Nenntemperatur:	25 °C					
Arbeitstemperatur:	0 bis +70 °C					
Relative Feuchte:	0 bis +95 % r.F. (nicht betauend)					
Lagertemperatur:	-40 bis +80 °C					
Gehäuse:	Außen-Ø ca. 26 mm (31 mm); Länge ohne Knickschutz ca. 103 mm (GMSD35BRE: ca. 110 mm).					
Geräteanschluss:	1m PVC Anschlusskabel geschirmt mit angespritzten 6-poligen Mini-DIN-Stecker u. Verriegelung.					
Gewicht:	ca. 195 g (GMSD35BRE: ca. 230 g)					
EMV:	Die GMSD... entsprechen den wesentlichen Schutzanforderungen, die in der Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit (89/336/EWG) festgelegt sind. zusätzlicher Fehler: <1%					

Technische Daten: (Messbereiche: 1 ... 70 bar abs.)

	GMSD 1 BAE	GMSD 3,5 BAE	GMSD 7 BAE	GMSD 35 BAE	GMSD 70 BAE
Messbereich:	0 ... 1000 mbar abs.	0 ... 3500 mbar abs.	0 ... 7000 mbar abs.	0 ... 35,00 bar abs.	0,0 ... 70,0 bar abs.
Überlast:	max. 4 bar abs.	max. 14 bar abs.	max. 28 bar abs.	max. 140 bar abs.	max. 280 bar abs.
Auflösung:	1 mbar	1 mbar	1 mbar	10 mbar	0,1 bar
Genauigkeit: (typ. Werte)					
(Hysterese und Linearität)	±0,2%FS	±0,2%FS	±0,2%FS	±0,2%FS	±0,2%FS
(Temperatur-Einfluss von 0-50°C)	±0,4%FS	±0,4%FS	±0,4%FS	±0,4%FS	±0,4%FS
Sensor:	Absolutdruck-Sensor aus Edelstahl für Absolutdruckmessungen. Geeignet auch für aggressive Medien, Wasser, etc.				
Gehäuse:	Außen-Ø ca. 26 mm (31 mm); Länge ohne Knickschutz ca. 103 mm (...35BAE, ...70BAE: ca. 110 mm).				

Ansonsten gleiche technische Daten wie Relativdruck-Sensoren



GREISINGER electronic GmbH

D - 93128 Regenstauf, Hans-Sachs-Straße 26 Tel.: 09402 / 9383-0
Fax: 09402 / 9383-33

Technische Daten: (Messbereiche: 160 ... 400bar abs.)

	GMSD 160 BAE	GMSD 250 BAE	GMSD 400 BAE
Messbereich:	0,0 ... 160,0 bar abs.	0,0 ... 250,0 bar abs.	0 ... 400,0 bar abs.
Überlast:	max. 600 bar abs.	max. 600 bar abs.	max. 600 bar abs.
Auflösung:	0,1 bar	0,1 bar	0,1 bar
Genauigkeit: (typ. Werte)			
(Hysterese und Linearität)	±0,2%FS	±0,2%FS	±0,2%FS
(Temperatur-Einfluss von 0-50°C)	±0,4%FS	±0,4%FS	±0,4%FS
Sensor:	Absolutdruck-Sensor aus Edelstahl für Absolutdruckmessungen. Geeignet auch für aggressive Medien, Wasser, etc.		
Druckanschluss:	Anschlussgewinde G $\frac{1}{4}$ ", Schlüsselweite: 27 mm		
Elektronik:	Platine mit Verstärker und Datenspeicher für Sensordaten (Messbereich, Kalibration, etc.) ist im Sensorgehäuse integriert.		
Nenntemperatur:	25 °C		
Arbeitstemperatur:	0 bis +70 °C		
Relative Feuchte:	0 bis +95 % r.F. (nicht betauend)		
Lagertemperatur:	-40 bis +80 °C		
Gehäuse:	Außen-Ø ca. 26 mm (31 mm); Länge ohne Knickschutz ca. 110 mm.		
Geräteanschluss:	1 m PVC Anschlusskabel geschirmt mit angespritzten 6-poligen Mini-DIN-Stecker u. Verriegelung.		
Gewicht:	ca. 230 g		
EMV:	Die GMSD... entsprechen den wesentlichen Schutzanforderungen, die in der Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit (89/336/EWG) festgelegt sind. zusätzlicher Fehler: <1%		

**Sicherheitshinweise:**

Dieses Gerät ist gemäß den Sicherheitsbestimmungen für elektronische Messgeräte gebaut und geprüft.

Die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit des Gerätes kann nur dann gewährleistet werden, wenn bei der Benutzung die allgemein üblichen Sicherheitsvorkehrungen sowie die gerätespezifischen Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung beachtet werden.

1. Die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit des Gerätes kann nur unter den klimatischen Verhältnissen, die im Kapitel "Technische Daten" spezifiziert sind, eingehalten werden.
2. Wird das Gerät von einer kalten in eine warme Umgebung transportiert, so kann durch Kondensatbildung eine Störung der Gerätefunktion eintreten. In diesem Fall muss die Angleichung der Gerätetemperatur an die Raumtemperatur vor einer erneuten Inbetriebnahme abgewartet werden.
3. Wenn anzunehmen ist, dass das Gerät nicht mehr gefahrlos betrieben werden kann, so ist es außer Betrieb zu setzen und vor einer weiteren Inbetriebnahme durch Kennzeichnung zu sichern.

Die Sicherheit des Benutzers kann durch das Gerät beeinträchtigt sein, wenn es zum Beispiel:

- sichtbare Schäden aufweist.
- nicht mehr wie vorgeschrieben arbeitet.
- längere Zeit unter ungeeigneten Bedingungen gelagert wurde.

In Zweifelsfällen sollte das Gerät grundsätzlich an den Hersteller zur Reparatur bzw. Wartung eingeschickt werden.

Betriebshinweise:

- a.) Gerät und Sensor müssen pfleglich behandelt werden und gemäß den vorstehenden technischen Daten eingesetzt werden (nicht werfen, aufschlagen, etc.). Stecker und Steckerbuchse sind vor Verschmutzung zu schützen.
- b.) Beim Abstecken des Drucksensors ist nicht am Kabel zu ziehen, sondern immer am Stecker (Verriegelung wird dabei entriegelt). Beim Anstecken darauf achten, dass die Pfeile nach oben zeigen und der Stecker mittig in die Gerätebuchse eingeführt wird. Gerade und nicht verkantet anstecken.
Bei richtig angesetztem Stecker kann dieser ohne größeren Kraftaufwand eingesteckt werden.
Wird versucht, den Stecker falsch oder verkantet anzustecken, so können sich die Anschlusspins des Steckers verbiegen oder abbrechen. => Der Stecker wird unbrauchbar und das Anschlusskabel muss erneuert werden.

c.) Wichtiger Hinweis:

Bei den Relativdrucksensoren muss unbedingt das Loch für den Druckausgleich frei bleiben.

Dieses Loch befindet sich im hinteren Teil des Sensorgehäuses.

Es ist darauf zu achten, dass dieses Loch nicht mit Aufklebern etc. verklebt wird.

Entsorgungshinweise:

Das Gerät darf nicht über die Restmülltonne entsorgt werden! Soll das Gerät entsorgt werden, senden Sie dieses direkt an uns (ausreichend frankiert). Wir entsorgen das Gerät sachgerecht und umweltschonend.